

Art. Nr.	Bezeichnung
	<p>Diese Art von Funkfernsteuerungen werden vorwiegend in der Forstwirtschaft eingesetzt. Hierbei ist es möglich Seilwinden zu steuern. Eine vorgefertigte Empfängerverdrahtung ermöglicht den einfachen Anschluss mittels KFZ-Stecker. Sowohl Sender als auch Empfänger sind sehr robust und als Schutzart IP 65 ausgelegt. Die Arbeitsfrequenz liegt bei 433 MHz. Zum Einschalten des Senders müssen 1,5 Sekunden lang die beiden Start-Tasten „Sender Ein“ gedrückt werden. Nach dem Loslassen der Start-Tasten startet der Sender, sofern keine anderen Tasten gedrückt sind und die Start-Tasten gleichzeitig losgelassen wurden. Die Betriebsanzeige-LED am Sender blinkt nach erfolgreichem Start. Nach dem Starten des Senders wird ein Start-Telegramm an den Empfänger geschickt und das Sicherheitsrelais im Empfänger zieht an. Es werden direkt nach dem Senderstart keine anderen Relais geschaltet. Erst wenn der Sender korrekt gestartet, alle Sendertasten aus sind, und das Sicherheitsrelais im Empfänger an ist, können die anderen Sendertasten benutzt werden. Die rechte Start-Taste kann dann als Befehlstaste für die tastende Funktion „Winde lösen“ verwendet werden. Die rastende Funktion „Winde lösen“ wird aktiviert, wenn die zugehörige Sendertaste min. 3 Sekunden lang ununterbrochen gedrückt wird. Zur Deaktivierung dieser Funktion muss die Taste erneut kurz gedrückt werden. Werden mehrere Sendertasten gleichzeitig gedrückt, so schalten sich alle Windenrelais im Empfänger aus. Die Betriebsanzeige-LED am Sender blinkt weiter und es müssen zuerst alle Sendertasten losgelassen werden, bevor der Empfänger auf erneuten Tastendruck am Sender reagiert. Zum Abschalten des Senders muss die Taste „Sender Aus“ kurz gedrückt werden. Im Empfänger schalten alle Relais sofort ab (wenn sich der Sender in Reichweite befindet) und der Sender schaltet sich aus. Wird am Sender 30 Minuten lang keine Taste gedrückt, so schaltet sich der Sender von selbst aus. Im Empfänger fallen alle Relais ab (wenn sich der Sender in Reichweite befindet). Die Empfängerrelais reagieren nur, wenn ein Start-Befehl vom Sender empfangen wurde und das Sicherheitsrelais angezogen ist. Alle Windenrelais sind gegeneinander verriegelt. Es kann nur 1 Sender im Empfänger eingelernt werden, d. h. der Empfänger reagiert ausschließlich auf Befehle seines zugeordneten Senders. Beim Versuch, einen neuen Sender einzulernen wird der bisher eingelernte Sender durch den Neuen ersetzt (überschrieben). Bei Stromausfall am Empfänger fallen alle Relais ab. Es muss dann ein neues Start-Signal vom Sender geschickt werden, damit der Empfänger wieder aktiviert werden kann.</p>
82115401	<p><b>Forstsystem 4-Kanal T60</b></p> <p>bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1x T60TX-04STL-FG (Sender)</li> <li>1x T60RX-04ASL-FG (Empfänger)</li> <li>1x Antenne 1/2 - 433 MHz</li> <li>1x Empfängerplan</li> <li>1x Ausgangsverdrahtung 7 poliger KFZ-Stecker</li> <li>1x Kabel mit 2,3 m und 7 x 0,75 mm<sup>2</sup></li> </ul>

